

Datum: 06.11.2018

Az.: 50 mö-

## **Beschlussvorlage - öffentlich -**

	Beratungsfolge	Datum
1.	Behindertenbeirat	21.11.2018

### **Betreff:**

Begehung von vier städtischen Gebäuden durch das Team Agentur Barrierefrei NRW

### **Bestandteile dieser Vorlage sind:**

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung

Der Bürgermeister In Vertretung  Busch Beigeordnete	
---	--

Amtsleiterin  Höchst	Sachgebietsleiter  Möllmann	
----------------------------	-----------------------------------	--

**Beschlussvorschlag:**

Der Behindertenbeirat nimmt die Ausführungen der Frau Frank, Team Agentur Barrierefrei NRW zur Kenntnis.

**Sachdarstellung:**

In der Vorlage Nr. 11/1319 wurde unter Punkt 3.2 als Thema für eine erste inhaltliche Auseinandersetzung im Handlungsfeld (1) „Bauen und Wohnen, Öffentlicher Raum, Mobilität, ÖPNV“ die Bestandsaufnahme zur Barrierefreiheit öffentlicher Einrichtungen genannt:

*„Hierzu bietet die Agentur Barrierefrei NRW Unterstützung in der Form an, dass Studierende der TU Dortmund aus dem Fachbereich Reha-Wissenschaften die öffentlichen Gebäude begehen und identifizierte Barrieren an die Verwaltung rückmelden. Die dieser Bestandsaufnahme zugrunde liegenden Kriterien wurden unter Federführung des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales NRW in enger Zusammenarbeit mit der Agentur Barrierefrei NRW und der Behinderten-Selbsthilfe entwickelt und abgestimmt. Die nach landesweit einheitlichem Standard erhobenen Daten können die Grundlage für eine Diskussion in der zu bildenden Facharbeitsgruppe und für eine anschließende Maßnahmenplanung der Bauverwaltung darstellen.“*

*Die Stadt Bergkamen beteiligt sich im aktuellen Wintersemester an der Bestandsaufnahme NRW. Die Studierenden werden die Barrierefreiheit des Rathauses, des Stadtmuseums, des Trauzimmers in der Marina Rünthe sowie des studio theaters bergkamen erheben.“*

Frau Frank vom Team Agentur Barrierefrei NRW wird in der Sitzung zu den Begehungen mündlich berichten.